



## Themen in dieser Ausgabe

- Genehmigungen und Polizeibegleitung im Umbruch
- Einsatzbericht England-Projekt
- Einsatzbericht Schweden-Projekt
- Ausbildung bei Morof

## GENEHMIGUNGEN UND POLIZEI-BEGLEITUNG IM UMBRUCH!

**Die Antragsdauer für Sondertransportgenehmigungen kann in Deutschland bis zu sechs Wochen betragen**

Liebe Leserinnen und Leser,

im Transportbereich mit überbreiten und überhohen Ladungen hat eine Verbandsinitiative der Transportwirtschaft nur scheinbar zur Entspannung bei den Genehmigungsbehörden der Bundesländer geführt. Für eine Genehmigung für überbreite und überhohe Transporte sind in der Regel zwischen 3-4 Wochen je nach Bundesland einzuplanen. Zusätzliche Verzögerungen gibt es durch die bereits 2017 eingeführten neuen Verwaltungsvorschriften. Die Uneinigkeit bei der Auslegung der Verwaltungsvorschriften bei den einzelnen Behörden führt oftmals zu einer längeren Bearbeitungsdauer. Die Flexibilität innerhalb eines Genehmigungsbescheids wird durch die neuen Vorschriften stark eingeschränkt, je nach Transportgröße müssen bis zu drei Anträge für einen Transport gestellt werden.

Die Polizeikapazitäten für die Transportbegleitung werden immer knapper. 48 Stunden Vorlauf sind nicht mehr ausreichend um sicher eine Polizeibegleitung zu reservieren. Ein weiteres Problem besteht in der Umstellung der Polizeibegleitung auf private BF-4 Begleitung.

Die Bundesländer stellen von vorgeschriebener Polizeibegleitung auf private BF-4 Begleitung um, allen voran Bayern, Hessen und Hamburg. Für das Anhörungs-

verfahren muß zusätzlich ein „Roadbook“ für die komplette Strecke, die zu begleiten ist, erstellt werden. Das Roadbook muß behördlich geprüft und darauf aufbauend eine verkehrsrechtliche Anordnung erstellt werden. Die Anhörungsdauer kann sich dabei um 2 Wochen oder mehr verlängern. Für eine begleitende Polizeistreife müssen zum Teil bis zu vier BF-4-Fahrzeuge geplant werden.

Als Verlader sollte man so früh es geht Sondertransporte innerhalb von Deutschland und nach Europa anfragen. Genehmigungszeiten von 8 Wochen für eine Sondergenehmigung ins europäische Ausland sind inzwischen leider keine Seltenheit mehr. Unsere Spezialisten beraten sie gerne über die erforderliche Zeit für das Erteilen der Genehmigung. In dieser schwierigen Situation versucht so mancher, ohne Genehmigung oder mit einer nicht ausreichenden Genehmigung zu fahren. Durch die zunehmenden Verkehrskontrollen – es werden immer wieder Transporte still gelegt - und das Problem des Versicherungsschutzes der hochwertigen Maschinen bei einem Schaden, kann man davon nur abraten.

Seit Jahrzehnten sind wir mit Sondertransporten unter Plane in ganz Europa unterwegs. Durch unsere Dauer-

genehmigungen für Deutschland und viele Länder Europas können wir sehr viele Sondertransporte im Überbreitebereich durchführen. Geht es in den Bereich von sehr großen Überbreiten und Überhöhen, die durch die Dauergenehmigungen nicht mehr abgedeckt werden, sollte man sich rechtzeitig mit einem Spezialisten wie der Spedition Morof in Verbindung setzen.

Unsere eigene Genehmigungsabteilung ist die Voraussetzung für unsere Zuverlässigkeit und Termintreue bei überbreiten und überhohen Ladungen innerhalb von Deutschland und Europa. Wir beraten sie gerne!

Herzlichst Ihr

Thomas Morof



**Dipl.-Kfm. Thomas Morof**  
Geschäftsführer Otto Morof  
Spedition GmbH

**MOROF – Der Kon**

*Es ist unser „täglich Brot“, wie man so schön sagt, große, schwere und oft auch teure Waren zu transportieren.*

*Nicht nur durch ganz Deutschland, sondern auch in viele Regionen Europas. Im Schwerpunkt sind es Maschinen unterschiedlichster Art, unterschiedlichster Bauweisen und ebenso unterschiedlichster Größen.*

*Oft aber ist es eben nicht „nur“ der Transport, den wir im Kundenauftrag erledigen dürfen, sondern sehr häufig auch die „Komplettlösung“.*

**+ DAS ENGLAND-PROJEKT**

*Eigentlich klingt es recht klein, ja geradezu filigran: Eine Mikrofolienpresse zur Herstellung von hauchdünnen Folien für z. B. Leiterplatten oder auch Kondensatoren.*

Aber diese Pressanlage, die von uns aus dem Schwarzwald nach Newcastle upon Tyne in England verlagert wurde, war alles andere als klein, und schon gar nicht filigran. Denn mit einer Höhe und mit einer Breite von jeweils sechs Metern, ist es schon etwas Größeres. Doch vor allem hat diese Anlage eine Gesamtlänge von über 35 Metern und ein Gesamtgewicht von 360 Tonnen!

Für das Handling der einzelnen Pressanlagen-Schwerteile, wobei das schwerste Teil über 120 Tonnen wog, kamen unter anderem unser 600-Tonnen Hubgerüst, zwei 15-Tonnen-Gabelstapler, unser hydraulisch höhenverstellbarer 180-Tonnen-Schwerlastroller und zusätzlich ein 136-Tonnen-Transportfahrwerk zum Einsatz.

Sieben Tage benötigten wir für den Abbau und das Schwerteilhandling im Schwarzwald, weitere sechs Tage wurden für das Zubehörhandling benötigt. Beim Aufbau in England nahm das Schwerteilhandling neun Tage in Anspruch, das Zubehörhandling wiederum sechs Tage.

Insgesamt waren 21 Transporte notwendig. Davon 15 Sondertransporte, die von zwei Schwerlastkombinationen, einem verbreiterbaren Planentiefbett, zwölf verbreiterbaren Planenfahrzeugen und sechs Normalsattelbewerkstelligt wurden.

Die besondere Herausforderung bei diesem Projekt war es zum einen die Baugruppen so zwischenzulagern, dass diese in entsprechender Montagereihenfolge in Newcastle wieder ankommen. Zum anderen musste aufgrund von zeitlich überlappenden Arbeiten auf beiden Baustellen, also in Deutschland genauso wie in England, parallel entsprechendes Personal und Equipment eingeplant und vorgehalten werden.

Bedingt durch die ausgeprägte Professionalität unseres Teams und durch die jahrelange Erfahrung, sowohl im nationalen als auch im internationalen Bereich, wurde der Auftrag zur vollsten Zufriedenheit des Kunden erledigt.



# EINER HAND

# MOROF KOMPAKT

## komplettendienstleister

Das heißt, unsere Spezialisten bauen die Maschine ab, transportieren sie und bauen sie dann wieder auf. Im Bedarfsfall wird sie bei uns auch zwischengelagert. Ganz nach den Bedürfnissen des Auftrags und des Kunden.

Manches Mal sind es dann ganz besondere Jobs mit ganz besonderen Herausforderungen, die uns dann aber auch besonders viel Spaß machen. Zwei solche Fallbeispiele werden im Folgenden dargestellt.



### DAS SCHWEDEN-PROJEKT

Was hat ein internationaler Industrieverwerter mit Holland, Schweden, Westfalen und Althengstett zu tun?

Die Auflösung ist relativ einfach: Der Industrieverwerter versteigert in Südschweden einen kompletten Maschinenpark von zwei insolventen Automobilzulieferern, wobei die beiden größten hydraulischen Pressen mit je 1.000 Tonnen Presskraft an je einen Interessenten in Holland und in Westfalen verkauft werden. Und wer wird dabei mit der De- und Remontage, dem Transport, der Verlagerung und der Gesamtprojektsteuerung beauftragt? Die Spezialisten der Firma Morof aus Althengstett!

Lesen Sie weiter auf der Rückseite

**Fortsetzung von Seite 3**

Über einen Zeitraum von knapp acht Wochen demontierten zunächst bis zu sechs Mitarbeiter der Montage-service Fachabteilung von Morof die beiden jeweils weit über 200 Tonnen schweren Pressen. Für die Schwerteilhubleistungen kam das Hubgerüst TLS 600 zum Einsatz. Für die vorbereitenden Demontagen wurden der Elektromobilkran Valla E 400, ein 25-Tonnen-Hallenkran und ein Stapler mit vier Tonnen Tragkraft eingesetzt.

Der eigentliche Abtransport der einzelnen Maschinenteile, wobei das schwerste Einzelgewicht 42 Tonnen betrug, von Tyringe in Schweden nach Holland und nach Westfalen in Deutschland wurde dann mit insgesamt 18 Transporten bewerkstelligt. Da aber bei beiden Endkunden die Pressenfundamente bzw. die neuen Pressenhallen noch

nicht fertiggestellt waren, organisierte die Firma Morof nicht nur die temporäre, fachgerechte Einlagerung bei Partnerunternehmen, sondern auch die Konservierung und Verpackung der zerlegten Maschinenkomponenten für den Einlagerungszeitraum von knapp einem Jahr.

Der Wiederaufbau und die Remontage der AP&T-Pressen in Holland wird mit bis zu sechs Mitarbeitern in einem vorgegebenen Zeitraum von bis zu fünf Wochen erfolgen. Die Fjellman-Pressen werden in Westfalen von der gleichen Anzahl Mitarbeitern im selben Zeitraum aufgebaut. Wobei in beiden Fällen schon jetzt eine Zeitoptimierung vor Ort erreicht werden konnte, indem notwendige Vormontagen bereits am Lagerort durch Morof ausgeführt wurden.

**JOBS FOR FUTURE****AUSBILDUNG BEI DER FIRMA MOROF?****Mit Sicherheit eine gute Alternative!**

Schon immer sind wir uns als Firma Morof unserer gesellschaftlichen Verantwortung als Arbeitgeber bewusst! Dies bringen wir nicht nur durch ein arbeitnehmerorientiertes Arbeitsumfeld und -klima zum Ausdruck, sondern auch durch entsprechende leistungsgerechte Honorierung. Ebenso ist uns die persönliche Weiterentwicklung und die berufliche Weiterqualifizierung ein besonderes Anliegen.

Dass dies Früchte trägt, sieht man sowohl an der geringen Fluktuation als auch an den langjährigen Arbeits-

verhältnissen vieler Kolleginnen und Kollegen.

Einen besonderen Fokus legen wir schon immer auf die Ausbildung unserer Lehrlinge. Denn gerade der Eintritt ins Berufsleben muss ein durchweg gelungener Start in die Arbeitswelt sein. Hier hat der Arbeitgeber den jungen Menschen gegenüber eine ganz besondere Aufgabe und eine herausgehobene Verantwortung. Diese Herausforderung nehmen wir mit großer Freude, vor allem aber mit ganz besonderem Engagement an!

Mögliche Ausbildungsberufe sind

- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung
- IT-System-Kaufmann/-frau
- Kraftfahrzeugmechatroniker/in mit dem Schwerpunkt Nutzfahrzeugtechnik

Wenn wir jetzt Euer Interesse geweckt haben und Ihr weitere Informationen benötigt, dann schickt uns kurz ein Mail an [bewerbung@morof.de](mailto:bewerbung@morof.de) und wir melden uns bei Euch.

